

## 14.03.221 - Pressemitteilung 2022-09

*Bildautor Hans Hofferberth*

*Verwendung der beigefügten Bilder des BUND-Odenwald im Zusammenhang mit dieser Mitteilung freigegeben.*

### Burgenbau in Hassenroth

Bereits im vergangenen Herbst waren die Kinder der Kindertagesstätte „Zu den Birken“ eifrig dabei, Äpfel auf der gemeindeeigenen Streuobstwiese an der Landesstraße zwischen Hummetroth und Hassenroth zu ernten. Sie hatten damit einen ordentlichen Wintervorrat an frischem regionalem Obst angelegt, aus dem die Küche der Kita leckeres Apfelmus und Apfelkuchen zaubern konnte. Inzwischen ist der Vorrat aufgebraucht und das Streuobswiesenerlebnis geht für die Kinder in die nächste Runde. Vor wenigen Tagen waren die Kinder mit ihren Betreuerinnen wieder auf der Streuobstwiese zu Gange, um aus Baumschnittästen Igelburgen zu bauen. Mitglieder des BUND Ortsverband Höchst-Breuberg hatten einen Teil der Apfelbäume fachgerecht geschnitten und das aus den Pflegearbeiten angefallene Schnittgut wurde nun von den Kindern eingesammelt und mit großer Begeisterung zu Reisighaufen aufgetürmt. Vielerorts bieten die landwirtschaftlichen Flächen keine Unterschlupfmöglichkeiten mehr für Igel und weiter Kleintiere. Dieser Mangel wird jetzt zumindest rund um die Streuobstwiese in Hassenroth durch die Igelburgen gemildert. Die Kinder, die Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte und die Naturschützer hoffen damit, die Biodiversität, d.h. die natürlich Vielfalt an Kleinlebewesen auf der Wiese zu erhöhen.

Als Dank für ihren Einsatz erhielten die Kinder der Kita 10 Liter Apfelsaft, gepresst von der mobilen Kelter im letzten Herbst, zu dem auch Äpfel aus Hassenroth ihren Saft dazu gegeben haben.

